

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **28 (1910)**

Heft 63

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2^{tes} Semester . . . 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden
Preis einzelner Nummern 16 Cts.

Abonnemente:
Suisse: un an . . . fr. 6
2^e semestre . . . 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux
Prix du numéro 16 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Er erscheint 1—2mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Parait 1 à 2 fois par jour les dimanches et fêtes de fête exceptées
Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Pettzeile (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)	

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabriks- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Preise der wichtigsten Lebensmittel im Januar 1910. — Prix des vivres principaux en janvier 1910. — Gewichtsabzug für neuen Wein. — Emigration de la Suisse. — La production des vins en Italie.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1910. 7. März. Die Firma **Frau D. Caprera**, in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 467 vom 12. Dezember 1904, pag. 1865) — Spezereiwaren, Südfrüchte und Comestibles — ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

7. März. Die Firma **Adolf Thommen, Senn** in Egg (S. H. A. B. Nr. 27 vom 30. Januar 1897, pag. 106) — Fettkäsefabrikation — ist infolge Hin-schiedes des Inhabers erloschen.

7. März. Die Firma **Aug. Eschmann** in Richterswil (S. H. A. B. Nr. 6 vom 22. Januar 1883, pag. 38) — Rosshaarfabrikation — ist infolge An-fangs des Geschäftes erloschen.

7. März. Inhaberin der Firma **S. Müller-Woodtli** in Zürich III ist **Sophie Müller geb. Woodtli**, von Sags-Valtana (Graubünden), in Zürich III. Desinfektionsgeschäft. Brauerstrasse 76. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin **Emil Müller-Woodtli**.

7. März. Inhaber der Firma **I. Scherhag-Hirschi** in Winterthur ist **Ignaz Scherhag**, von Moselweiss (Rheinprensen), in Winterthur. Schuh-handlung. Markt-gasse 61, zum Reh. Die Firma erteilt Prokura an **Hermine Scherhag geb. Hirschi**, die Ehefrau des Firmalinhabers.

7. März. **Sennereigenossenschaft Zell** in Zell (S. H. A. B. vom 19. Juli 1896, pag. 771). An Stelle der zurückgetretenen Vorstandsmitglieder **Rudolf Schneider**, **Jakob Decker** und **Gottfried Zimmermann** wurden gewählt: **Eduard Stahel-Schneider**, von Turbenthal, als Präsident; **Eduard Ramp-Zöllinger**, von Zell, als Aktuar, und **Jakob Ramp**, von Zell, als Quästor; alle in Zell. Präsident und Aktuar führen Kollektivunterschrift.

7. März. **Pferdeversicherungsgeossenschaft Zürich** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. Februar 1908, pag. 237). Bezirks-tierarzt **Albert Weber** und **Hauptmann Jakob Schellenberg** sind aus dem Vorstand — engern Bureau — ausgetreten. An Stelle des erstern wurde als Vizepräsident gewählt: **Prof. Oscar Bürgli**, in Zürich II (bisher Beisitzer), und als Beisitzer nen: **Johann Krauer**, Tierarzt, von Hombrechtikon, in Stäfa, und **Emil Strehler-Widmer**, von und in Wald.

8. März. Die Firma **J. J. Pfister** in Rütli (S. H. A. B. Nr. 47 vom 4. Februar 1905, pag. 185) — Hotel zum Löwen — ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

8. März. Inhaberin der Firma **J. Kalkusch-Prugg** in Zürich I ist **Josepha Kalkusch geb. Prugg**, von Mladoshowitz (Böhmen), in Zürich I. Immobilien-verkehr. Froschau-gasse 10.

8. März. In ihrer Generalversammlung vom 20. Januar 1910 haben die Mitglieder der **Sennereigenossenschaft Brand** in Brand-Mönchaltorf (S. H. A. B. Nr. 112 vom 21. März 1902, pag. 445) den § 9 ihrer Statuten revidiert. Darnach ist zu konstatieren: Solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Genossenschafter der Austritt frei, jedoch nur auf Schluss des Rechnungsjahres (30. April) und nach mindestens dreimonatlicher Kündigung. Der Austretende hat aber in diesem Falle per Antezilschein Fr. 50 in die Genossenschaftskasse zu bezahlen. **Gottlieb Wohlgenuth**, **Johannes Tobler**, **Heinrich Zangger**, **Rudolf Korrodi** und **Heinrich Keller** sind aus dem Vorstand ausgetreten. An ihre Stellen wurden gewählt: **Arnold Tobler**, von und in Brand-Mönchaltorf, als Präsident; **Heinrich Zöllinger**, in Brand-Mönchaltorf, als Aktuar; **Christian Burkhalter**, in Burg-Mönchaltorf, als Quästor, und **Alfred Appeli**, in Jungholz-Gossan, und **Heinrich Fischer**, in Hottenthal-Egg, als Beisitzer. Präsident und Aktuar führen kollektiv rechtsverbindliche Unterschrift.

8. März. Die am 3. März 1910 abgehaltene ausserordentliche General-versammlung der **Bank für Orientalische Eisenbahnen** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 205 vom 14. August 1909, pag. 1414) hat auf Antrag des Verwaltungsrates beschlossen, das Aktienkapital dieser Gesellschaft um nom. 10 Millionen Franken, worauf 50% = 5 Millionen Franken einbezahlt sind, zu erhöhen und den § 5 der Statuten folgendermassen abzuändern: «Das Gesellschaftskapital beträgt 50 Millionen Franken, eingeteilt in 50,000 auf den Inhaber lautende Aktien à Fr. 1000, auf welche 50% = 25 Millionen Franken einbezahlt sind.» Die Versammlung hat ferner konstatiert, dass die neuen Aktien durch Unterschrift voll gedeckt sind und dass darauf eine erste Einzahlung von 50% geleistet worden ist.

8. März. Die Firma **Heinrich Diener** in Rothhaus-Dürnten (S. H. A. B. Nr. 49 vom 6. April 1883, pag. 373) — Viehhandel — ist infolge Ver-zichtes des Inhabers erloschen.

9. März. In ihrer Generalversammlung vom 19. Februar 1910 haben die Mitglieder der **Spenglergenossenschaft Zürich** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 243 vom 29. September 1908, pag. 1685) eine Revision

Ihrer Statuten beschlossen. Den bisher publizierten Bestimmungen gegen-über sind als Aenderungen zu konstatieren: Die Firma latet nunmehr **Genossenschaft für Spengler-, Installations- und Dachdeckerarbeiten Zürich**. Die Genossenschaft hat ihren Sitz in Zürich. Sie bezweckt die Herstellung sämtlicher in ihr Fach einschlagenden Arbeiten, sowohl für eigenen, als für fremden Bedarf. Der Vorstand besteht aus **Präsident**, **Vize-präsident**, **Protokollführer**, 2 **Beisitzern** und 2 **Beamten** der Sektion Zürich des Schweiz. Metallarbeiter-Verbandes. **Albert Meier** und **Jakob Reimann** sind ans dem Vorstand ausgetreten. Dem Vorstand gehören an: **Johann Caderas**, als Präsident (bisher); **Georg Konrad**, von Mainz, in Zürich III, als Vizepräsident; **Samuel Nembhoff**, von Chranow, in Zürich III, als Protokollführer; **Albert Rutschmann** (bisher), und **Gottlieb Schafroth**, von Röthenbach, in Zürich III, als Beisitzer; und ferner als Beamte der Sektion Zürich des S. M. V.: **Franz Steininger**, von Ebnreitstein, in Zürich III, und **Jakob Erzinger**, von Buchberg, in Zürich III. Wie bisher sind **Franz Steininger**, Delegierter der An-sichtskommission, und **Emil Müller**, Geschäfts-führer. Als Stellvertreter des Geschäftsführers sind ernannt: **Karl Beyrer** (bisher), und **Heinrich Wenzel**, von Biltshausen, in Zürich III. Der Ge-schäftsführer oder dessen Stellvertreter führen je kollektiv mit dem Dele-gierten der An-sichtskommission rechtsverbindliche Unterschrift.

9. März. **Spenglermeister-Verband** der Stadt Zürich in Zürich (S. H. A. B. Nr. 10 vom 14. Januar 1909, pag. 65). In ihrer General-ver-sammlung vom 10. Februar 1910 haben die Mitglieder dieser Genossen-schaft eine Statutenrevision beschlossen. Die Firma latet nunmehr **Spengler-meister-Verband** der Stadt Zürich und Umgebung. Mitglied des Ver-bandes kann jeder unbeseholte, selbständig im Gebiete des Bezirkes Zürich sein Geschäft betreibende Spenglermeister werden. Die Annahme geschieht nach schriftlicher Anmeldung beim Präsidenten durch den Vor-stand. **Robert Strässle** ist aus dem Vorstand ausgetreten, dessen Unter-schrift ist erloschen. An seine Stelle wurde als Vizepräsident gewählt: **Jakob Bühler**, bisher Beisitzer, und als Beisitzer nen: **Peter Blumer**, in Zürich IV.

9. März. Die Firma **A. Stefani-Schuler** in Schwamendingen (S. H. A. B. Nr. 506 vom 14. Dezember 1906, pag. 2021) — und damit die Prokura **Serafino Stefani-Schuler** — **Milchhandel** und **Immobilienverkehr** — ist in-folge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

9. März. Inhaber der Firma **J. Schubiger** in Zürich III ist **Johann Caspar Schubiger**, von Wädenswil und **Gommiswald** (St. Gallen), in Zürich III. Kanfhaus für sämtliche Bedarfsartikel. Hafnerstrasse 7 und 9.

9. März. **Verband Schweiz. Rolladenfabriken** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 100 vom 22. April 1909, pag. 705). **Paul Jäger** ist ans dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgetreten. An seine Stelle wurde als Beisitzer gewählt: **Anton Griesser**, von und in Aadorf (Thurgau).

9. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Automobil-Kühler-Werke System Egloff A.-G.** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 488 vom 14. De-ze-mber 1905, pag. 1949) hat in der Generalversammlung vom 30. September 1908 ihre Auflösung beschlossen. Die Liquidation ist seither durchgeführt worden, und es ist daher diese Firma nebst den Unterschriften von **Dr. Emil Huber**, **Albert Gyr** und **Theophil Knecht** erloschen.

9. März. Die Firma **Paul Kehl, Erstes Zürcher Tuchhaus Zürich**, in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 252 vom 17. Juni 1905, pag. 1005), mit Zweig-niederlassung in Mendrisio (Tessin), und damit die Prokura **Carl Burger**, ist infolge Hin-schiedes des Inhabers erloschen.

Carl Burger-Kehl, von Endingen (Baden), in Zürich I, und **Witwe Mathilde Kehl geb. Wanner**, von Oelbronn (Württemberg), in Zürich II, haben unter der Firma **Burger-Kehl & Co.** in Zürich II eine Kommandit-gesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1910 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen obgenannten Firma über-nimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist **Carl Burger-Kehl** und Kommanditärin ist **Witwe Mathilde Kehl-Wanner**, mit dem Betrage von Fr. 100,000 (hunderttausend Franken). Tuchgeschäft, Fabrikation von Herren- und Knabenkleidern. Schneiderfournituren en gros und Export. Lavaterstrasse 11.

9. März. Die **Axelrod & Cie., Schweizerische Kephir-Anstalt A.-G.** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 303 vom 7. Dezember 1908, pag. 2082) hat in der Generalversammlung vom 30. Oktober 1909 ihre Auflösung beschlossen. Das Geschäft ist an die Vereinigten Zürcher-Molkereien A. G. in Zürich verkauft, die Liquidation beendet und die Firma «Axelrod & Cie., Schweizerische Kephir-Anstalt A. G.» nebst der Unterschrift des **Alexander Axelrod** erloschen.

10. März. Die Firma **A. Wild & Co., Neuterpentin Co. in Liq.** in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 309 vom 14. Dezember 1909, pag. 2057) — Herstellung von Neuterpentin und andern verwandten Produkten aus Erdöl — un-beschränkt haftender Gesellschafter und Liquidator: **Alfred Wild**, Komman-ditär und Liquidator: **Cesar Carl Denner-Meier**, ist infolge durchgeführter Liquidation erloschen.

10. März. In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 4. März 1910 haben die Mitglieder der **Genossenschaft Steinhölzwerke Zürich** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 222 vom 4. September 1908, pag. 1549) in Revision ihrer Statuten die Firma abgeändert in **Reformbodenfabrik Zürich**.

10. März. Die Firma **J. J. Sigg, Lith.** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 350 vom 11. September 1903, pag. 1397), und damit die Prokura **Eugen Sigg**, ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Eugen Sigg und **Emil Sigg**, beide von und in Winterthur, haben unter der Firma **J. J. Sigg Söhne** in Winterthur eine Kollektivgesellschaft ein-gegangen, welche am 1. März 1910 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. J. Sigg, Lith.» übernimmt. Litho-graphie. Graphische Kunstanstalt. Bankstrasse 2.

10. März. Die Firma E. Mattes-Sieger in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 223 vom 16. September 1909, pag. 1581), und damit die Prokura Sebastian Mattes-Sieger — Gipser- und Stukkaturgeschäft — ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

10. März. Israelitische Cultusgemeinde Zürich in Zürich (S. H. A. B. Nr. 227 vom 9. September 1909, pag. 1546). Simon Braunschweig und Emil Pollag sind aus dem Vorstand ausgeschieden. An ihre Stellen wurden gewählt: Jakob Abraham, von Zürich, in Zürich II, als Präsident, und Hermann Schmucklersky, von Zürich, in Zürich II, als Vizepräsident. Präsident oder Vizepräsident führen kollektiv je mit dem Aktuar (wie bisher: Hermann Guggenheim-Ris) rechtsverbindliche Unterschrift.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Berichtigung. Das Vorstandsmitglied Steimle der Baugesellschaft Rosenweg in Bern (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1908, pag. 37) heisst richtig Ludwig Steimle und nicht Rudolf, wie unrichtig angegeben.

9. März. Die Firma St. Gysi, Tapezierer in Bern (S. H. A. B. Nr. 230 vom 11. August 1898, pag. 961) ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Gehr. Gysi».

9. März. August und Fritz Gysi, beide von Buchs (Kt. Aargau) und wohnhaft in Bern, haben unter der Firma «Gehr. Gysi» in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1910 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «St. Gysi, Tapezierer» übernommen hat. Natur des Geschäftes: Tapezierer- und Möbelgeschäft. Theaterplatz 4.

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

9. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «Brosi & Gasser» in Belp (S. H. A. B. Nr. 455 vom 9. November 1906, pag. 1817) hat sich aufgelöst; die Liquidation wird unter der Firma Brosi & Gasser in Liq. durch die beiden Gesellschafter Gottlieb Brosi und Karl Gasser besorgt.

Bureau Biel

9. März. Die Firma Ad. Tschäppät, Eisenwarengeschäft, Kanalgasse Nr. 92, in Biel (S. H. A. B. Nr. 11 vom 31. Januar 1883), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «A. H. & K. Tschäppät», Eisenwarengeschäft, in Biel.

9. März. Adolf, Hans und Karl Tschäppät, von Bözingen, in Biel, haben unter der Firma A. H. & K. Tschäppät in Biel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1910 ihren Anfang genommen hat. Zur Vertretung der Gesellschaft sind allein befugt Hans und Karl Tschäppät. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Ad. Tschäppät» in Biel. Natur des Geschäftes: Eisenwarenhandlung. Geschäftslokal: Kanalgasse Nr. 36.

Bureau Blankenburg (Bezirk Ober-Simmmental)

8. März. Inhaber der Firma S. Siegenthaler in Zweisimmen ist Samuel Siegenthaler, von Trub, in Zweisimmen. Natur des Geschäftes: Futterartikel, Baumaterialien und Kohlen.

Bureau Nidau

8. März. Unter der Firma Betriebsgenossenschaft des Bak- & Waschauses Geroltingen konstituierte sich am 1. Februar 1910 mit unbestimmter Dauer und Sitz in Geroltingen eine Genossenschaft, die den Betrieb des Back- und Waschauses Geroltingen bezweckt. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Mitglied kann jeder handlungsfähige Einwohner von Geroltingen werden, der keinem andern gleichartigen Genossenschaftsverband angehört. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Beschluss der Genossenschaftsversammlung und darauf folgende eigenhändige Unterzeichnung der Statuten. Die Mitglieder bezahlen ein Eintrittsgeld von Fr. 3, solche, die nach dem 1. Februar 1910 beitreten, bezahlen ein Eintrittsgeld von Fr. 5. Die Mitgliedschaft geht verloren durch schriftliche Austrittserklärung und durch Beschluss der Genossenschaftsversammlung. Durch den Tod eines Genossenschafters geht dessen Mitgliedschaft auf seine Erben über. Ausscheidende oder ausgeschlossene Mitglieder verlieren den Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Die Generalversammlung setzt das jährliche Unterhaltungsgeld fest. Aus den Einnahmen soll, soweit sie nicht zur Deckung der Geschäftskonten verwendet werden, ein Reservefonds gebildet werden, dessen Höhe durch die Genossenschaftsversammlung bestimmt und so bemessen werden soll, dass sich eine genügende Deckung für jedes Risiko ergibt. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen, es haftet dafür nur das Vermögen der Genossenschaft. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Genossenschaftsversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus 5 Mitgliedern und vertritt die Genossenschaft nach aussen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident oder der Vizepräsident und der Sekretär durch kollektive Zeichnung je zu zweien. Präsident ist Gottfr. Küfer, Vater, von Geroltingen; Vizepräsident: Fritz Laubscher, Drechsler, von Geroltingen; Sekretär: Fritz Witschi, Lehrer, von Bärswil; Kassier und Oefner: Rudolf Felber, von Geroltingen; Beisitzer: Gottfr. Dassen-Gnägi, von Geroltingen; alle wohnhaft in Geroltingen.

Bureau de Porrentruy

8 mars. La société Fanfare l'Ancienne de Alle, ayant son siège à Alle (F. o. s. du c. des 6 décembre 1904, n° 460, page 1837, et 10 décembre 1908, n° 306, page 2102), a, dans son assemblée générale du 17 novembre 1906, révisé partiellement l'art. 7 de ses statuts, soit les 1^{er} et 2^e alinéas. Ceux-ci ont été remplacés par la (qui suit lisez:) disposition suivante: «Tous les membres actifs de la société (propriétaires ou non propriétaires), quittant celle-ci avant l'expiration de l'engagement et pour n'importe quelles causes paieront à titre de sortie une somme de vingt francs. Les membres quittant la localité définitivement ne paieront pas de sortie. Dans son assemblée générale du 28 avril 1909, les membres actuels, composant le comité, ont été confirmés dans leurs fonctions pour une nouvelle période.

Bureau Wangen

9. März. Die Firma Nik. Glauser, Wirt zum Löwen in Niederhipp (S. H. A. B. Nr. 191 vom 31. Dezember 1891) ist erloschen.

Glarus — Glaris — Glarona

Berichtigung. In Nr. 57 des S. H. A. B. vom 7. März 1910, pag. 385 wurde publiziert: «Die von der Firma «Caspar Spälty & Co.» . . . in Matt . . . an Jakob Spälty erteilte Kollektivprokura ist erloschen» etc. Es sollte heissen: «Aus der Firma «Caspar Spälty & Co., Baumwollspinnerel, in Matt (S. H. A. B. Nr. 99 vom 22. April 1908, pag. 701) ist Jakob Spälty ausgeschieden; infolgedessen ist die demselben erteilte Kollektivprokura erloschen» etc. Jakob Spälty war nämlich Kollektivgesellschafter und wurde am 18. April 1908 irrtümlich als Kollektivprokurist bestellt.

Zug — Zoug — Zugo

1910. 9. März. Konsum-Genossenschaft Baar-Cham in Baar (S. H. A. B. Nr. 459 vom 30. April 1900, pag. 639). An Stelle des zurückgetretenen Präsidenten Kaspar Hugener wurde zum Präsidenten gewählt: Anton Hogglin, von Menningen, in Baar, welcher mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift führt.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegstetten

1910. 9. März. Die Käsergesellschaft Halten. Genossenschaft mit Sitz in Halten (S. H. A. B. Nr. 321 vom 30. Dezember 1897, pag. 4316), hat in ihrer Generalversammlung vom 14. Januar 1910 den Vorstand neu bestellt und gewählt: 1) Präsident: Wilhelm Steiner, Landwirt, von und in Halten; 2) Aktuar: Gottlieb Schnider, Landwirt, von und in Halten; 3) Beisitzer: Josef Lüthi, Jakobs sel., Landwirt, von und in Halten. Präsident und Aktuar führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift der Genossenschaft.

Bureau Olten

7. März. Die Firma Adolf Widmer in Schönenwerd (S. H. A. B. Nr. 218 vom 31. August 1907, pag. 1526) verzichtet als Natur des Geschäftes nur noch: Bäckerei und Konditorei.

7. März. Inhaber der Firma Metallwarenfabrik A. Widmer, Schönenwerd, in Schönenwerd ist Adolf Widmer, Sohn, von Salenwil, in Schönenwerd. Natur des Geschäftes: Fabrikation und Handel von Bäckerei-, Konditorei- und Bureauartikeln.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1910. 7. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Widmer & Erlacher in Basel (S. H. A. B. Nr. 266 vom 26. Oktober 1907, pag. 1842) hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Widmer, Erlacher & Calini».

7. März. Alfred Widmer-Wegmann, von Hasle (Bern), Emanuel Erlacher-Neef, von Basel, und Richard Calini, von Zürich, alle wohnhaft in Basel, haben unter der Firma Widmer, Erlacher & Calini, in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. März 1910 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Widmer & Erlacher» übernommen hat. Architekturureau. Leonhardstrasse 30.

9. März. Die Firma Ph. Iten in Basel, Handel in Fahrrädern und Nähmaschinen (S. H. A. B. Nr. 70 vom 20. Februar 1905, pag. 278), ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

9. März. Die Genossenschaft unter der Firma Verband schweiz. Spenglermeister, Inhaber von Gas- und Wasser-Installationsgeschäften und Metallwarenfabrikanten in Basel hat in der Generalversammlung vom 28. November 1909 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der im Schweiz. Handelsamtsblatte Nr. 298 vom 1. Dezember 1908, pag. 2042 publizierten Tatsachen getroffen: Die Firma wird abgeändert in Schweiz. Spenglermeister- & Installateur-Verband (eingetragene Genossenschaft). Ueber den Austritt gelten nunmehr folgende Bedingungen: Einzelmitglieder können nur auf das Ende eines Kalenderjahres nach einer vorausgehenden mindestens sechsmonatlichen schriftlichen Kündigung an den Zentralpräsidenten austreten; ausserdem erlischt die Mitgliedschaft durch Tod oder Geschäftsaufgabe, durch selbstverschuldeten Konkurs und durch Ausschluss. Für Sektionsmitglieder gelten für den Austritt die statutarischen Bestimmungen der betreffenden Sektion. Sektionen selbst können nur auf das Ende des Kalenderjahres mittels schriftlicher Kündigung, welche mindestens sechs Monate vorher dem Zentralvorstand einzureichen ist, austreten. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) Die Generalversammlung; 2) die Delegiertenversammlung; 3) die Gruppenversammlungen; 4) der aus 11 Mitgliedern bestehende Zentralvorstand; 5) der aus 4 Mitgliedern (Präsident, Aktuar, Kassier und Sekretär) bestehende leitende Ausschuss (Vorstand im Sinne des Gesetzes); 6) die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident, der Vizepräsident, der Aktuar und der Kassier des Zentralvorstandes und der vom Zentralvorstand gewählte Sekretär kollektiv je zu zweien. Es sind somit zeichnungsberechtigt: Der Präsident Friedrich Heinrich Straumann; der Aktuar Hermann von Ruf; der Kassier Gottlieb Höhn; sämtliche von und in Basel; der Vizepräsident Karl Schinacher, von Adligenschwil (Luzern), wohnhaft in Luzern, und der Sekretär Hans Lüssi, von Wila (Zürich), wohnhaft in Basel. Die übrigen publizierten Tatsachen sind unverändert geblieben. Ferner ist aus dem Zentralvorstande ausgeschieden: Karl Hess, und es sind nun in den Zentralvorstand gewählt worden: Karl Theodor Bükler, von Alt-St. Johann, wohnhaft in St. Gallen; Wilhelm Wader, Sohn, von und in St. Gallen, und Johann Jakob Boller, von und in Zürich.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

1910. 8. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Gesellschaft Heinrichsbad mit Sitz in Herisau (S. H. A. B. Nr. 126 vom 25. März 1905, pag. 501, und dortige Verweisungen) hat in der Hauptversammlung vom 25. September 1908 § 2 der Statuten wie folgt abgeändert: Das Geschäftskapital beträgt Fr. 300,000 (dreihunderttausend Franken), eingeteilt in 250 alte Aktien von je Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind, und 50 neue Aktien Nr. 251—300 zu je Fr. 1000. Die übrigen Punkte der eingangs angeführten Publikationen sind unverändert geblieben, dagegen ist in der Aktionärsversammlung vom 5. März 1910 die vollständige Zeichnung und Einbezahlung der 50 neuen Aktien konstatiert worden, so dass nunmehr das ganze Aktienkapital von Fr. 300,000 voll einbezahlt ist.

8. März. Die Firma Wwe. M. Fontenelle-Durisc, Gasthaus, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 362 vom 12. September 1905, pag. 1446), ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

8. März. Die Firma J. Stelger-Diem, Malerei, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 304 vom 1. August 1903, pag. 1213), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

8. März. Der Verein unter dem Namen Hapflisten-Gemeinde Herisau mit Sitz in Herisau (S. H. A. B. Nr. 394 vom 27. September 1906, pag. 1573, und dortige Verweisungen) hat in der Hauptversammlung vom 13. Februar 1910 an Stelle des ausgetretenen Jakob Hangartner zum Präsidenten gewählt: Johannes Gossweiler, von und in Bischofszell. Statutengemäss zeichnet derselbe kollektiv mit dem Kassier oder Aktuar.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1910. 7. März. La Società anonima Hieraria Poschlavina (già Fil. Zala) a Poschlav (F. u. s. di c. dol 6 gennaio 1908, n° 6, pag. 22), ha modificato i suoi statuti nell'assemblea generale degli azionisti del 4 aprile 1909. Il capitale sociale è portato a fr. 110,000 (centodiecimila) ed è diviso in 1100 azioni di fr. 100 l'una. Gli altri fatti pubblicati restano invariati.

9. März. Die Firma **Dr. J. Brügger's Erben** in Chur, Postpferdehalterei (S. H. A. B. Nr. 260 vom 19. Oktober 1907, pag. 1807), ist infolge Auflösung der Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma **«Jos. Brügger»** in Chur.

Inhaber der Firma **Jos. Brügger** in Chur ist Josef Brügger, von Churwalden, wohnhaft in Chur. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **«Dr. J. Brügger's Erben»** in Chur. Natur des Geschäftes: Postpferdehalterei. Geschäftslokal: St. Margrethen Nr. 393.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Baden

1910. 9. März. Die Firma **Fran Wwe. A. Hegner** in Baden (S. H. A. B. Nr. 263 vom 21. Oktober 1909, pag. 1770) ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Inhaber der Firma **R. Mächler, vormals A. Hegner** in Baden, welche die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **«Frau Wwe. A. Hegner»** übernimmt, ist Robert Mächler, von Stebben, in Baden. Natur des Geschäftes: Haushaltungs- und Küchenartikel. Geschäftslokal: Brüggerstrasse Nr. 232 (Schlossbergplatz).

Bezirk Muri

8. März. Unter der Firma **Elektrizitäts-Genossenschaft Benzenschwil** hat sich mit Sitz in Benzenschwil eine Genossenschaft gebildet, welche unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes die Erstellung eines Verteilungsnetzes im Dorfe Benzenschwil, den Bezug von elektrischer Energie und deren Abgabe für Licht und Kraft an die Genossenschaftsmitglieder bezweckt. Die Statuten sind am 8. Dezember 1909 festgestellt worden. Als Mitglieder können alle Einwohner von Benzenschwil, sowie die Gemeindeverwaltungen und Gesellschaften aufgenommen werden, sofern die Kraftanlagen es erlauben und die Abgabe von Licht und Kraft rentabel erscheint. Ueber die Aufnahme entscheidet der Vorstand, der auch die Eintrittsgebühr und einen eventuellen Beitrag an die Zuleitung festsetzt. Nach Verfluss von 10 Jahren steht jedem Mitglied der Austritt aus der Genossenschaft frei. Es kann dies jedoch nur am Ende eines Rechnungsjahres geschehen und hat eine dreimonatliche schriftliche Kündigung voranzugehen. Die Mitgliedschaft geht ferner verloren durch Ausschluss. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch im Sinne des Art. 689 O. B. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führen Präsident oder Vizepräsident mit dem Aktuar je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Jakob Peter-Bätli, von Lieli (Luzern); Vizepräsident und Kassier ist Melchior Räber, von Unterrüti-Merenschwand; Aktuar ist Josef Strehel, Gemeindevorstand, von Geltwil; Beisitzer sind: Leonz Räber, Vizeammann, von Benzenschwil, und Stefan Brun, Armenpfleger, von Benzenschwil; alle in Benzenschwil.

Bezirk Zurzach

9. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Zuberbühler & Cie.** in Zurzach (S. H. A. B. Nr. 41 vom 18. Februar 1907, pag. 274) ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen auf nachfolgende Firma über:

Unter der Firma **Zuberbühler & Cie.** haben Karl Attenhofer-Zuberbühler, Léonie Zuberbühler, Alice Zuberbühler und Tony Zuberbühler, alle von und in Zurzach, eine Kollektivgesellschaft mit Sitz in Zurzach eingegangen. Anfang der Gesellschaft: 1. März 1910. Zweck der Gesellschaft: Betrieb des Stickerei- und Lingeriegeschäftes, Schuhfabrikation und Landwirtschaft. Geschäftslokal: A. d. Hauptstrasse. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt von den Gesellschaftern einzig Karl Attenhofer-Zuberbühler. Die Firma erteilt Kollektivprokura an August Spnhler, von Wislikofen und von Zurzach, in Zurzach, und Oskar Beck, von Fisibach, in Zurzach.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

1910. 8 mars. Henri, fils de Charles-Baptiste Clément, de Cuarnens et l'Isle, domicilié à Vuflens-la-Ville, fait inscrire qu'il est le chef de la maison H. Clément, à Vuflens-la-Ville, avec le genre de commerce suivant: Filature et tissage de laines, manufacture de sous-vêtements en filet, laine et crêpe de santé, et articles de sports. Il continue l'exploitation de la fabrique, dont il était titulaire précédemment et qu'il avait remise depuis 1908 à ce jour, à la raison «P. Steiner-Pittet» actuellement radiée.

Bureau d'Echallens

10 mars. La Société de **Laiterie de Cugy**, à Cugy (F. o. s. du c. du 22 juillet 1889, n° 127, pag. 622), fait inscrire que son comité est actuellement composé comme suit: Emile Vanev, président; Louis Vanev, secrétaire-caissier; Jules Vanev, d'Henri; Jules Echaud, et Jules Dégy, membres; tous à Cugy.

Bureau de Lausanne

7 mars. Sous la dénomination de **Caisse de secours des Commissionnaires-Facteurs de Lausanne**, il a été constitué une association ayant pour but de venir en aide à ses membres en cas de maladie ou d'accident. La société a son siège à Lausanne. Sa durée est illimitée. Les statuts ont été adoptés par l'assemblée du 1^{er} mars 1909. Font partie de la caisse de secours des commissionnaires-facteurs: 1^o Les membres fondateurs de celle-ci; 2^o les commissionnaires-facteurs qui en font la demande écrite au comité et déclarent se soumettre aux statuts et obligations, seront admis comme membres, par décision de l'assemblée; 3^o les membres honoraires qui, ne faisant pas partie de la corporation, s'engagent à verser une somme minimum de cinq francs par année, par solidarité, sans réclamer aucun des avantages que procure la caisse. Dans les assemblées, ils ont voix consultative; 4^o les personnes que l'assemblée admettra dans son sein, ensuite de décision prise à ce sujet, et se soumettraient aux mêmes devoirs et obligations que les commissionnaires-facteurs. Nul ne peut être admis membre actif et, comme tel, participer aux avantages de la caisse, s'il n'a pas fourni une déclaration médicale attestant son état de santé, et s'il n'a été reçu membre après le vu de la sus dite déclaration par l'assemblée. Pour être reçu membre, actif, il faut être âgé de 18 ans au moins et de 45 ans au plus. Être reconnu par un médecin diplômé, exempt de maladies chroniques ou incurables. Les demandes d'admission doivent être adressées par écrit au comité. En cas de doute sur l'authenticité ou la sincérité de la déclaration médicale, la société a le droit de faire subir un nouvel examen par un médecin de son choix

au candidat. Les membres désirant se retirer de l'association doivent en aviser par écrit le comité et payer leurs cotisations. Tout sociétaire en retard de plus de trois mois dans le paiement de ses cotisations, s'expose à être radié, s'il a refusé de payer le remboursement qui lui a été envoyé par le caissier. La radiation d'un membre ne peut être prononcée que par l'assemblée plénière. Les sociétaires radiés perdent tous leurs droits de sociétaire. Les mises d'entrée sont fixées comme suit: De 18 à 25 ans fr. 5; de 26 à 30 ans fr. 7; de 31 à 35 ans fr. 9; de 36 à 40 ans fr. 12; et de 41 à 45 ans fr. 15. De plus, dès sa réception, chaque sociétaire recevra contre la finance de 50 centimes un livret de statuts avec feuille de reçus. Les cotisations ordinaires sont fixées à un franc par mois. Si les ressources ordinaires sont insuffisantes, l'assemblée pourra décider des cotisations supplémentaires, desquelles elle fixera le taux et la durée. L'avoir de la caisse de secours est alimenté par les finances d'entrée, les cotisations, les amendes, les dons et legs, les tombolas ou ventes organisées dans ce but, les intérêts des capitaux placés. Toute maladie ou accident entraînant une incapacité totale de travail de moins de quatre jours, n'a droit à aucune indemnité; au-delà de ce terme, l'indemnité sera payée dès le premier jour de maladie constatée. Elle sera payée comme suit: Un franc 50 centimes pendant les quarante premiers jours de maladie. Un franc pendant les quarante jours suivants, et 70 centimes par jour pendant les quarante derniers jours de maladie. Dans aucun cas, il ne pourra être accordé des secours pour plus de 120 jours consécutifs dans la même année au même sociétaire, et pour la même maladie. Sont considérés comme maladies donnant droit au secours toutes altérations de la santé, rendant l'exercice des fonctions complètement impossibles et nécessitant les soins d'un médecin pendant plus de quatre jours. Les assemblées sont convoquées par cartes personnelles au moins 24 heures à l'avance. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de l'association, lesquels sont uniquement garantis par les biens de celle-ci. La caisse de secours sera dirigée par un comité pris dans son sein, composé de trois membres au moins et de sept au plus élu pour un an; à l'assemblée générale de janvier, et rééligibles. Il devra fournir à l'assemblée un rapport sur la marche de la société chaque semestre. Le président et le secrétaire ont collectivement la signature sociale. Le comité est composé de Edouard Curchod, président; Emile Basset, caissier; Charles Poget, secrétaire; Charles Engler et Charles Duplan, membres adjoints; tous domiciliés à Lausanne.

7 mars. Le chef de la maison **Maurice Wertenschlag**, à Lausanne, est Maurice Wertenschlag, de Mont-Tramelan (Berne), domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Confection pour dames et enfants. Magasin: Angle Rue du Grand Pont-Rue Haldimand 17.

7 mars. La maison **G. Vasina-Schneider**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 30 juin 1904), fait inscrire qu'elle a renoncé à l'exploitation du Café-Restaurant de la Grenette, et qu'elle exploite actuellement un café, à la Rue du Grand St-Jean 33, à l'enseigne «Café St-Jean». La raison actuelle est G. Vasina, à Lausanne.

7 mars. Le chef de la maison **Albert Maeder**, à Lausanne, est Albert Maeder, de Brienz (Berne), domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Exploitation d'un café, Barre 7, à l'enseigne «Café du Pavement».

7 mars. La maison **H. Terrier**, cycles, motocyclettes et automobiles, à Lausanne (F. o. s. du c. des 10 avril 1900 et 22 avril 1909), fait inscrire qu'elle a renoncé à l'exploitation de son magasin, Avenue du Théâtre 3.

7 mars. Le chef de la maison **M. Besville**, à Lausanne, est Marcel Besville, de Paris, domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Modes et nouveautés. Magasin: Galeries de St-François au 1^{er}.

8 mars. Le chef de la maison **G. Karnowsky**, à Lausanne, est German Karnowsky, de Kovno (Russie), domicilié à Lausanne. Genre d'affaires: Edition de la Revue Russe de la Suisse. Bureau: Chez dame Zbinden, Les Monettes, Chemin de Villard.

8 mars. Le chef de la maison **P. Ebanista**, à Lausanne, est Pierre Ebanista, de Marcourgo (Novare, Italie), domicilié à Lausanne. Genre d'industrie: Entrepreneur. Bureau: Les Algues, Montoie.

8 mars. Le chef de la maison **V. Reverchon**, à Lausanne, est Victor Reverchon, de Pizy, domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Boucherie. Magasin: Le Printemps, Ronte d'Echallens 51.

9 mars. La maison **F. Mello**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 17 octobre 1902), fait inscrire qu'elle a renoncé à l'exploitation du Café des Négociants, Place du Tunnel, et que son genre d'industrie actuel est: Entreprises d'installations électriques. Bureau: Ronte du Tunnel 10.

9 mars. La raison **Marie Dessauges**, tabacs et cigares, à Lausanne (F. o. s. du c. du 5 juin 1899), est radiée ensuite de cessation de commerce.

9 mars. Ernest Dumont, de Lully et Bussigny, domicilié à Prilly r. Lausanne, et Jean Simmen, d'Erlach (Berne), domicilié à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale **Dumont et Simmen**, une société en nom collectif ayant son siège à Prilly et qui a commencé le 1^{er} janvier 1910. Genre d'industrie: Electricité et mécanique. Bureau: A Prilly, Villa l'Étincelle.

Bureau de Nyon

8 mars. Le chef de la maison **Parc avicole, Paul Langer**, à Gland, commerce de volailles (F. o. s. du c. du 27 mai 1901, page 857), François-Alexandre-Paul Langer, de Neuchâtel, change sa raison de commerce en celle de **Fabrique des Lactas et Parc Avicole, Gland, P. Langer**, à Gland. Genre de commerce: Maison d'alimentation pour volailles et bétail. Aviculture.

Bureau de Vevey

8 mars. La raison **C. et E. Ammeter**, boucherie, à Territet (F. o. s. du c. du 8 octobre 1903, n° 331, page 1521), est radiée ensuite de décès de l'associé Charles Ammeter, et de reprise du commerce par la société en nom collectif «Emile & Hoirs de Charles Ammeter».

8 mars. Emile, fils de Pierre Ammeter, d'Isenflub (Berne), domicilié à Territet, Les Planches, les trois enfants de défunt Charles Ammeter, qui sont: Pierre Ammeter, majeur, Charles et Lina Ammeter, ces deux derniers sous la tutelle de Robert Gubl, à Montrenx, les trois ansis d'Isenflub, domiciliés à Villeneuve, ont constitué, sous la raison sociale **Emile & Hoirs de Charles Ammeter**, une société en nom collectif qui a son siège à Territet, commune des Planches et qui a commencé le 17 août 1909. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de Emile Ammeter, et de Robert Gubl, tuteur des enfants mineurs de Charles Ammeter. Genre de commerce: Boucherie et charcuterie, à Territet. Boucherie et charcuterie et exploitation de l'Hôtel et Café-Restaurant du Raisin, à Villeneuve. Etablissements: A Territet, Les Planches, Grand'Rue

A Villeneuve: Boucherie et charcuterie, Place de la Gare; Hôtel et café, Grand'Rue. Bureau: A Territet, Les Planches, Grand'Rue.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

1910. 4 mars. Inscription d'office (art. 26, 2^e al. du règlement): Le chef de la maison Alb. Brandt-Herren, aux Hauts-Geneveys, est Jules-Albert Brandt, fils de Jules, du Loole et de La Chaux-du-Milieu, domicilié aux Hauts-Geneveys. Genre de commerce: Bestiaux, fourrages, agriculture, bois. Bureaux: Aux Hauts-Geneveys.

4 mars. Le chef de la maison Ch^e Walsburger, à Cernier, est Charles-Auguste Walsburger, fils d'Auguste, de Huttwil (Berne) et de Fontaine-melon, domicilié à Cernier. Genre de commerce: Café-restaurant; miels. Bureaux: A Cernier, Rue Frédéric Soguel. Cette maison a été fondée le 1^{er} janvier 1910.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

5 mars. Le chef de la maison Georges Piaget, à La Côte-aux-Fées, est Georges-Edouard Piaget, des Bayards et de La Côte-aux-Fées, domicilié à La Côte-aux-Fées. Genre de commerce: Fabrication d'échappements ancre. Bureaux: Bolles du Temple.

Bureau de Neuchâtel

9 mars. Le chef de la maison Jules Wettstein, à Neuchâtel, est Jules Wettstein, de Russikon (Zurich), domicilié à Neuchâtel. Genre de commerce: Tabacs et cigares «Au Turos», rue du Seyon n^o 14.

Genève — Genève — Genève

1910. 7 mars. La raison Jean Coissard, exploitation d'un café, à l'en-seigne et sous-titre: «Café National», à Genève (F. o. s. du 21 mars 1904, page 469), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

8 mars. Par jugement en date du 23 février 1910, le tribunal de première instance de Genève a déclaré en état de faillite: La Société anonyme de Transports Automobiles en liquidation, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 4 mars 1908, page 364). Cette raison est en conséquence radiée d'office.

8 mars. Le chef de la maison F^e Trotzet, à Genève, commencée le 1^{er} mai 1909, est François Trotzet, de Genève, y domicilié. Genre d'affaires: Pâtisserie-confiserie. Magasin: 4, Rue de la Tour de l'Île.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 27121. — 7. März 1910, 8 Uhr.

Arnold Graf-Hägeli, Fabrikation, Basel (Schweiz).

Lötlwasser.



Nr. 27122. — 7. März 1910, 8 Uhr.

G. Gisiger, Fabrikation und Handel, Basel (Schweiz).

Zeitungen und Broschüren.

DAS PFERD

Nr. 27123. — 7. März 1910, 8 Uhr.

G. Gisiger, Fabrikation und Handel, Basel (Schweiz).

Zeitungen und Broschüren.

LE CHEVAL

Nr. 27124. — 8 mars 1910, 8 h.

Ménard frères, fabrication, Thouars (France).

Liquide météorifuge.



MAISON DE FABRIQUE DÉPOSÉE MÉNARD FRÈRES

Nr. 27125. — 5. März 1910, 8 Uhr.

Vera Kost, Fabrikation, Basel (Schweiz).

Kosmetische und hygienische Präparate und Parfümerien.



Nr. 27126. — 5. März 1910, 8 Uhr.

Aktiengesellschaft Léon Levy & frères, Fabrikation, Biel (Schweiz).

Uhren, Uhrenbestandteile und Uhrenschalen.



Nr. 27127. — 8. März 1910, 8 Uhr.

Fritz Erle, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Fabrikation und Handel, Köln-Nippes (Deutschland).

Mineralwässer, Limonaden, alkoholfreie Getränke, Frucht-extrakte, Fruchtessenzen, Badesalze.

Erla

Nr. 27128. — 8 mars 1910, 8 h.

Em. Schoch, fabrication, Genève-Plainpalais (Suisse).

Coffres-forts.

„VULCAIN”

Nr. 27129. — 8. März 1910, 11 Uhr.

The Koko-Maricopas Company, Limited, Fabrikation, London (Grossbritannien).

Parfümerien (einschliesslich Toilettenartikel, Zahn- und Haarpräparate und parfümierte Seife).

Nr. 27130. — 9 mars 1910, 8 h.

Julius Bellak, fabrication, Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres et parties de montres.

Nr. 27131. — 9. März 1910, 8 Uhr.

Petroleum Import C^o, Zürich (Schweiz).

Petroleum und Petroleumprodukte.

HELIOS

Nr. 27132. — 8 mars 1910, midi.

Victor Vaissier, fabrication, Roubaix (France).

Savons de toilette.



Nichtamtlicher Teil - Partie non officielle

PRIX DES VIVRES PRINCIPAUX EN JANVIER 1910

Preisvergleichungen. Ueber die Frage, in wie vielen Gemeinden hat jedes einzelne Lebensmittel, welches in die Statistik einbezogen ist, aufgeschlagen, in wie vielen ist der Preis gleich geblieben und in wie vielen hat ein Abschlag stattgefunden, gibt die folgende Vergleichung der Preise im Oktober 1908 und im Oktober 1909 Aufschluss.

Table with 4 columns: Lebensmittel, Preisvergleichung, Anzahl Gemeinden, and Total der Gemeinden. Rows include Aufschlag, Preisgleichheit, Abschlag, and Total der Gemeinden for various food items.

Main price list table with columns for various food items (Schweinefleisch, Speck, Milch, Butter, etc.) and their prices in different units (kg, lb, etc.) across various municipalities.

Man ersieht hieraus, dass sich die Preise bei den verschiedenen Lebensmitteln sehr verschieden verhalten.

Beim Ochsenfleisch ist in mehr als der Hälfte der Gemeinden der Preis gleichgeblieben. Von den Gemeinden, in welchen er sich geändert hat, weisen fast gleich viel einen Abschlag auf, wie einen Aufschlag. Beim Kalbfleisch haben von 30 Gemeinden nur 11 den gleichen Preis beibehalten, in 13 ist er gestiegen und in 6 gefallen.

Der Umfang der Auf- und Abschläge bei den einzelnen Lebensmitteln ist aus nachfolgender Zusammenstellung ersichtlich:

Ochsenfleisch: Aufschlag von 2 1/2 Cts. in 2 Gemeinden, von 5 Cts. in 3, von 22 1/2 Cts. in 2 Gemeinden; Abschlag von 5 Cts. in 3 Gemeinden, von 7 1/2 Cts. in 1, von 10 Cts. in 2 Gemeinden. Kalbfleisch: Aufschlag von 5 Cts. in 6 Gemeinden, von 10 Cts. in 2, von 15 Cts. in 1, von 17 1/2 Cts. in 2, von 30 Cts. in 1, von 35 Cts. in 1 Gemeinde; Abschlag von 5 Cts. in 3 Gemeinden, von 10 Cts. in 2, von 20 Cts. in 1 Gemeinde.

Gewichtsabzug für neuen Wein. Die schweizerische Zollverwaltung hat von jeher bei neuem, mit der zugehörigen Hefe eingeführtem Wein einen Gewichtsabzug von 6% gewährt. Diese von der Schweiz bisher autonom zugestandene Zollvergünstigung ist in den 1891 und 1892 abgeschlossenen Handelsübereinkommen mit einzelnen Nachbarstaaten vertraglich gebunden worden mit der Einschränkung, dass die Einfuhr je- weils vor dem 1. Dezember des Lesejahres in nicht verspundeten oder bloss mit Luftspunden versehenen Fässern oder Reservoirwagen stattzufinden habe.

Der Bundesrat hat dieser Fristerstreckung keine andere Bedeutung beilegen können, als dass auch für den im Monat Dezember mit der zugehörigen Hefe zur Einfuhr gelangenden neuen Wein der Gewichtsabzug zu bewilligen sei.

Die italienische Regierung ist aber der Ansicht, dass dieser Abzug auf sämtlichem in der Zeit bis zum 31. Dezember in offenen oder mit Luftspunden versehenen Gefässen eingeführtem neuem Wein zur Anwendung zu gelangen habe, ohne Rücksicht darauf, ob derselbe seine Hefe noch enthalte oder bereits abgezogen und mehr oder weniger klar sei.

Auf Verlangen der italienischen Regierung ist diese Frage, über welche eine Einigung nicht zustande kam, der im Handelsvertrag vorgesehenen schiedsgerichtlichen Beurteilung zu unterstellen.

1) Fribourg, Yerey. - 2) La Chaux-de-Fonds.

Emigration de la Suisse. En 1909, les agences suisses d'émigration et bureaux de passage ont expédié 63,569 personnes, dont 4915 Suisses, aux pays d'outre-mer. Cette augmentation de l'émigration est due aux agences suisses, qui ont réussi à faire passer par notre pays une partie du grand courant d'émigrants qui se dirige chaque année d'Europe vers les contrées d'outre-mer, particulièrement vers les Etats-Unis d'Amérique.

Sur les 63,569 personnes (en 1908: 22,949) que les agences suisses ont expédié en 1909 dans les Etats d'outre-mer, il y a eu: Passagers en transit (personnes que les agences suisses d'émigration ont expédié sur l'ordre d'agences étrangères et personnes auxquelles elles ont délivré des billets pour des parcours plus ou moins longs) 38,538; passagers avec «prepaid tickets» (personnes qui ont reçu leur billet de parents, etc., établis dans les pays d'outre-mer) 1568; passagers (touristes, personnes voyageant pour leur agrément, etc., qui ont pris chez des agents leurs billets de passage) 1761; émigrants étrangers (par émigrants au sens de la loi suisse sur l'émigration, il faut entendre les personnes qui se rendent dans un pays d'outre-mer avec l'intention de s'y établir, qu'ils fassent le voyage sur terre ou sur mer, en 1^{re}, en 2^e ou en 3^e classe) 16,787; émigrants suisses 4915.

En réalité, le nombre des émigrants suisses est beaucoup plus grand, car tous ne recourent pas à l'entremise des agences, circonstance regrettable, la loi suisse sur l'émigration ne pouvant leur accorder la même protection qu'aux personnes expédiées par les agents.

Les émigrants suisses se répartissent par cantons de la manière suivante:

Zurich 690, Berne 1006, Lucerne 113, Uri 56, Schwyz 174, Unterwald-le-haut 47, Unterwald-le-bas 6, Glaris 53, Zoug 68, Fribourg 29, Soleure 94, Bâle-ville 290, Bâle-campagne 109, Schaffhouse 37, Appenzell-Rh. ext. 57, Appenzell-Rh. int. 6, St-Gall 346, Grisons 126, Argovie 191, Thurgovie 107, Tessin 620, Vaud 168, Valais 152, Neuchâtel 218, Genève 152.

Les émigrants suisses ont payé aux agents pour leur expédition fr. 1,605,429 et leur ont versé contre lettres de change fr. 269,154. La plupart des émigrants suisses, savoir 3785, se sont rendus aux *Etats-Unis d'Amérique*; les autres au *Canada* 111, au *Mexique* 11, dans l'*Amérique centrale*, 7, au *Bésil* 72, dans l'*Uruguay* 28, dans l'*Argentine* 720, au *Chili* 7, en *Colombie* 23, en *Australie* et en *Folymésie* 94, en *Afrique* 27 et en *Asie* 30.

A Zurich, des sociétés d'émigration déployèrent une grande activité pour engager des personnes de toutes les professions à émigrer, notamment au Brésil. Aussi dans un temps relativement court il émigra de Suisse dans des colonies brésiliennes déjà fondées ou n'existant encore qu'à l'état de projet plus de 250 personnes, dont 219 dans la colonie de Visconde de Maua. Les rapports parvenus au bureau d'émigration sur ces colonies se contredisent; suivant les uns, les colons laborieux et économes peuvent y réussir; suivant les autres, presque tous ont été amèrement trompés dans leur attente. Ce qu'il y a de sûr, c'est que 42 personnes ont quitté la colonie de Visconde de Maua pour d'autres contrées du Brésil ou pour l'Argentine ou sont revenues en Suisse. Les présidents de ces sociétés d'émigration ont été déferés aux tribunaux et quelques-uns d'entre eux condamnés pour infraction à la loi sur l'émigration.

Un mouvement analogue a eu lieu dans le canton de Neuchâtel en vue de la création d'une colonie suisse au Brésil. Mais comme l'auteur du projet ne pouvait donner sur son entreprise des renseignements suffisants, il ne lui fut pas permis d'enrôler des émigrants; grâce à cette circonstance et à la rapide intervention des tribunaux, il fut possible d'arrêter le mouvement et d'empêcher une émigration en masse insuffisamment préparée, qui eût été funeste à une foule de gens.

— La production des vins en Italie. D'après une statistique établie par le *Journal vinicole italien*, la production des vins en Italie a été la suivante pendant les trois dernières années:

	1907	1908	1909
	hl	hl	hl
Piémont	8,851,257	5,919,900	4,885,000
Lombardie	2,945,422	2,338,000	2,118,000
Vénétie	4,134,600	3,460,000	2,760,000
Ligurie	440,000	414,000	352,000
Emilie	6,410,150	7,375,220	6,020,000
Marches et Ombrie	4,101,400	4,127,000	3,840,000
Toscane	5,099,366	4,395,212	3,856,000
Rome (Latium)	2,524,960	4,000,000	2,600,000
Adriatique méridionale	9,298,520	8,281,131	6,890,000
Méditerranée méridionale	5,768,000	6,404,000	4,730,000
Sicile	3,458,932	3,492,710	2,407,000
Sardaigne	1,370,000	1,046,587	1,000,000
Total pour le royaume	58,902,607	51,748,760	41,398,000

Annoncen-Regie:
HAASENSTEIN & VOGLER

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles

Regie des annonces:
HAASENSTEIN & VOGLER

Widemann's Handelsschule BASEL

Kohlenberg 13. Gegr. 1876. Halb-jähr-u. Jahreskurse. Privatkurse. Prosp. gratis Ausgez. Referenz. Semesterbeginn 14. April. (4)

Schläpfer, Blankart & Cie. 3³/₄ % Anleihen von Fr. 2,500,000

Neuenhofstr. 12 **Zürich** Neuenhofstr. 12
Bankgeschäft
Kapitalanlagen (1058 Z) (480)
Börsenaufträge
Eröffnung laufender Rechnungen
Bank in Baden

der Einwohnergemeinde Interlaken von 1904

In der vor Notar und Zeugen vorgenommenen Ziehung wurden folgende 21 Obligationen à Fr. 1000 zur Rückzahlung per 1. Juni 1910 herausgelost, deren Verzinsung von genanntem Tage an aufhört:

Nr. 94, 116, 224, 291, 475, 500, 521, 698, 1144, 1244, 1245, 1351, 1389, 1479, 1490, 1509, 1729, 1850, 2289, 2290, 2319.

Die mit sämtlichen unverfallenen Coupons abzuliefernden Obligationen werden spesenfrei eingelöst in

- Interlaken: bei der **Gemeindekasse,**
- » » » » **Volksbank,**
- » » » » **J. Betschen,**
- Basel: » dem **Schweiz. Bankverein,**
- » » der **Basler Handelsbank,**
- Bern: » » **Kantonalbank von Bern,** (1966 Y) (670)
- » » » **Spar- & Leihkasse in Bern,**
- Zürich: » » **Schweiz. Kreditanstalt,**
- » » » **Eldg. Bank, A. G.**

Die Herren Aktionäre unserer Anstalt werden hiermit zur **sechsnundvierzigsten ordentlichen Generalversammlung** auf Mittwoch, den 23. März 1910, nachmittags 3 1/2 Uhr in das **Hotel zur „Waage“** (I. Stock) in **Baden** eingeladen.

Traktanden:

- a) Abnahme der Jahresrechnung und der Berichte des Verwaltungsrates und der Revisoren pro 1909.
- b) Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates betr. Verwendung des Jahresergebnisses.
- c) Periodische Neuwahlen in den Verwaltungsrat.
- d) Wahl von 3 Rechnungsrevisoren und 2 Suppleanten für das Jahr 1910.

Zutrittskarten zur Versammlung sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis und mit **22. März 1910**, mittags 12 Uhr, auf dem Bureau der Bank, sowie bei der Bank in Winterthur, in Winterthur und Zürich (Bahnhofstrasse 44) zu beziehen. Nach diesem Termin werden keine Karten mehr ausgegeben. (1273 Q) (480)

Die Geschäftsberichte sind vom **14. März** an zur Verfügung, von demselben Zeitpunkt hinweg können Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung samt Revisorenbericht von den Aktionären auf unserm Bureau in Baden eingesehen werden.

Baden, den 19. Februar 1910.

Der Verwaltungsrat.

Deutscher Grosshändler

auf allen kaufmännischen Gebieten praktisch erprobt, sprachkundiger, **talentvoller Leiter für grössste Betriebe.** der Umstände halber mehrere Jahre in der Schweiz zubringen muss, sucht passende Beschäftigung, wobei es möglich ist, täglich eigene Geschäfte zu erledigen. Honoraransprüche massig. Er wird auch **Bücherabschlüsse nach allen Systemen unter Diskretion** übernehmen. Günstige Gelegenheit, einem wirklich interessierten **Vertrauensmann für die Geschäftsleitung** auf gewisse Zeit zu Vertretungen zu bekommen. 668.

Beteiligung mit Kapital nicht ausgeschlossen. Näheres unter **Re 1547** an **Haasenstein & Vogler, Bern.**

Société des forces électriques de la Goule à St-Imier

Emprunt 4 1/2 % de fr. 400,000 de 1901

Liste des obligations sorties au tirage pour être remboursées le **1^{er} juin 1910**, dont l'intérêt cesse à partir de cette date:

N^{os} 5, 19, 35, 50, 69, 216, 242, 245, 248, 312, 333, 370, 373, 386, 394. (1967 Y) (669)

Ces obligations seront payées sans frais pour les porteurs, à la **Banque Cantonale de Berne,** à la **Caisse d'Epargne & de Prêts de Berne.**

St. Gallische Hypothekarkassa in St. Gallen

Volleinbezahletes Aktienkapital Fr. 5,000,000

Wir sind Abgeber von **Obligationen à 4 %**

al pari, gegenseitig für 2-3 Jahre fest, mit nachheriger, sechsmonatlicher Kündigungsfrist. Die Titel werden auf Inhaber oder auf den Namen lautend, ausgestellt, mit Jahres- oder Semestercoupons. Die Entgegennahme und Rückzahlung von Geldern, sowie die Couponseinslösung erfolgt spesenfrei durch die **Schweiz. Kreditanstalt in Zürich, Basel und Genf.**

(379)

Die Direktion.

Pour pensionnat

Les locaux occupés par l'**Institut Pary, au Servan, Lausanne, sont à remettre avec le mobilier estimé par expert à Fr. 7850.** — 14 chambres pour pensionnaires, bureau, salles d'études, salle à manger et toutes dépendances. Belle situation à proximité de la ville. L'**office des faillites place Chauderon 1 à Lausanne** renseignera et recevra offerts jusqu'au 15 mars courant. 571

« Ein auf den Namen von Fräulein Lucie Greder lautendes Einlageheft der Depositionskasse der Basler Handelsbank, Wechselstube in Basel Nr. 2973, auf Fr. 2812.50 lautend, ist der Eigentümerin abhanden gekommen. Wenn sich der Inhaber innerhalb 6 Monaten nach Erscheinen dieser Annonce bei der Basler Handelsbank nicht darüber ausweisen kann, dass er zur Verfügung über das Einlageheft berechtigt ist, wird der einbezahlte Betrag der früheren Eigentümerin ausbezahlt. » 655,

Viel bares Geld

liefern wir durch unsern (194)

Hintz Konto-Korrent

Zwangsläufige Verfallkontrolle. Kein Mitschleppen totor Konti.

Verlangen Sie Prospekt Nr. 32.

Schmassmann & Co.

Bahnhofstrasse 110 — Zürich

Banque d'Escompte et de Dépôts à LAUSANNE

L'assemblée générale des actionnaires

est convoquée pour le mercredi 23 mars 1910, à 11 h., au siège de la Banque, Grand Chêne, à Lausanne (feuille de présence 10 1/2 h.).

ORDRE DU JOUR:

- 1° Rapport du conseil d'administration et des contrôleurs sur les résultats de l'exercice 1909.
- 2° Approbation des comptes et fixation du dividende.
- 3° Nominations statutaires

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires au siège social. (31402L) (6761)

Les cartes pour assister à l'assemblée seront délivrées du 11 au 18 mars, contre dépôt des actions auprès des établissements suivants:

- à Lausanne: au Siège social, 11 Grand Chêne,
- à Bâle: au Bankverein Suisse,
- à Zurich: à la Société du Crédit Suisse.

Lausanne, le 9 mars 1910.

Le conseil d'administration.

Aufforderung

Das von der Schweizerischen Volksbank in Zürich ausgestellte Sparheft Nr. 17018 von Fr. 618.15 zugunsten der Fräulein Susanna Meier, in Oerlikon, ist abhanden gekommen.

Allfällige Inhaber dieses Sparheftes werden hiemit aufgefordert, dasselbe innert sechs Monaten, von heute an, der Unterzeichneten vorzuweisen, widrigenfalls dieser Titel als kraftlos angesehen und an dessen Stelle ein neues Sparheft ausgestellt würde. (54)

Zürich, den 10. Januar 1910.

Schweiz. Volksbank.

Jedes Geschäft

Soll geordnete Buchführung **Haben**

Bureau-Arbeiten im Abonnement zu coulantem Bedingungen besorgt

Ad. Fross-Vogel, Bücher-Experte

Zürich (Grossmünsterplatz 8) Telefon 2928

Versand von Anleitungen zur Buchführung zum reduzierten Preise von Fr. 3.— (499)

MILLIONEN ADRESSEN

für alle Zwecke hat vorrätig auf Listen zum Aufkleben oder liefert auf Couvert etc. geschrieben (71)

Aelligs Kontor Debora A.-G., Kramgasse, Bern.

Société d'Hôtels à Zermatt

(Hôtels Schweizerhof, National et Bellevue)

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mardi 23 mars 1910, à 2 1/2 h., à la Banque d'Escompte & de Dépôts, à Lausanne.

ORDRE DU JOUR:

- 1° Reddition des comptes et leur approbation.
- 2° Répartition du bénéfice.
- 3° Nominations statutaires.

Les titres devront être déposés jusqu'au 21 mars, à Lausanne, à la Banque d'Escompte & de Dépôts, et à Sion, chez MM. de Riedmatten & Cie., qui sont chargés de délivrer les cartes d'admission. (31413L) (6751)

Lausanne, le 10 mars 1910.

Le conseil d'administration.

Dachziegelwerk Roggwil A.-G.

Einladung zur ersten ordentlichen Generalversammlung

auf 14. März 1910, nachmittags 2 Uhr, im Rössli zu Roggwil

Traktanden:

1. Vorlage des Jahresberichtes und der Rechnung pro 1909.
2. Bericht der Kontrollstelle. (484)
3. Abnahme der Rechnung und Déchargeerteilung an den Verwaltungsrat.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahl eines Mitgliedes in den Verwaltungsrat.
6. Wahl der Rechnungsrevisoren.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Revisorenbericht liegen vom 5. März an zur Einsicht der Aktionäre auf dem Bureau des Dachziegelwerkes auf. Eben- dasselbst können vom gleichen Tag an die Zutrittskarten zur Generalversammlung gegen Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden. Am Tage der Generalversammlung selbst werden keine Stimmkarten mehr abgegeben.

Roggwil, den 23. Februar 1910.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: J. Lerch.

Schweiz. Kreditanstalt Zürich

Kündigung u. Konversion von 4% Namen- u. Inhaber-Obligationen

Die von uns vor dem 15. März 1905 auf 5 Jahre fest und bis und mit dem 15. März 1907 auf 3 Jahre fest ausgegebenen

4% igen Namen- und Inhaber-Obligationen

werden hiemit zur Rückzahlung auf den 15. Juni 1910 gekündigt.

Wir offerieren den Besitzern der gekündigten Obligationen die Verlängerung

zum bisherigen Zinssatz von 4%

auf 3 Jahre fest mit nachheriger, beidseitiger, 3 monatlicher Kündigung.

Diejenigen Obligationen-Inhaber, welche von unserer Konversions-Offerte Gebrauch zu machen wünschen, werden hiemit ersucht, ihre Titel jetzt schon, behufs Umtausch oder Abstempelung, an unserer Wertschriftenkasse vorzuweisen. (1351 Z) 677

Zürich, den 10. März 1910.

Die Direktion.

Trustgesellschaft für Industriewerte in Zug

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiemit zur

III. ordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag, den 22. März 1910, nachmittags 2 1/2 Uhr, im Hotel zum Ochsen in Zug eingeladen

Traktanden:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes über das Rechnungsjahr 1909.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Erteilung der Décharge an den Verwaltungsrat.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes und Feststellung der Dividende.
5. Wahl eines Verwaltungsrates.
6. Wahl der Kontrollstelle pro 1910.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 14. März 1910 ab auf dem Bureau unserer Gesellschaft (Poststrasse Nr. 8) zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Die Zutrittskarten für die Generalversammlung können gegen Ausweis des Aktienbesitzes ebendasselbst bis und mit 20. März 1910 bezogen werden. 685

Zug, den 10. März 1910.

Der Verwaltungsrat.



Dätwyler & Cie., Zürich,

Bank- und Effekengeschäft

Kauf und Verkauf von Aktien und Obligationen. — Ausführung von Börsenaufträgen im In- und Ausland. — Kapitalsanlagen. (1161)

Rectification

Société Immobilière de Caux

Remboursement d'obligations de 500 fr. 4 1/2 %
des Emprunts des
1^{er} mars 1900 et 1^{er} mars 1903

Sixième tirage

Dans la 9^{me} colonne de la liste des numéros, 7^{me} rang, prière de lire:

six mille deux cent quatre-vingt-six (6286)

au lieu de 6262.

Der Bund

Täglich 2mal in
Bern erscheinend

Vorzügliches
Insertions-Organ

Ausschließliche Inseratannahme:
Haasenstein & Vogler

Amerik. Buchführung lehrt gründl. durch Unterrichtsbüchle. Erfolg gar. Verl. Sie Gratsprospekt. H. Frisch, Bücherexperte, Zürich, B. 15. (11)

Van Baerle's

Kesselsteinsoda Marke S. S.



Bestes und billigstes Mittel gegen Kesselsteinansatz im Dampfkessel

Man verlange Prospekt!

(179)

Alleinige Fabrikanten:

Gebr. van Baerle, Fabrik chem. techn. Produkte, Münchenstein bei Basel

Drahtseilbahngesellschaft Biel-Magglingen

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 26. März 1910, nachmittags 3 Uhr
im Hotel Bellevue in Magglingen

Traktanden:

- Entgegennahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1909 und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
- Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
- Neuwahl des Verwaltungsrates.
- Besetzung der Kontrollstelle pro 1910.
- Varia. (453 U) 664.

Der gedruckte Bericht kann vom 16. März an bei der Eidg. Bank in Zürich und Bern, bei der Basler Handelsbank in Basel und bei der Volksbank in Biel bezogen werden. Gegen Deponierung der Aktien oder Ausweis des Aktienbesitzes liefern obige Bankhäuser bis und mit 24. März auch die Ausweisarten zur Teilnahme an der Generalversammlung.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: **Aug. Weber.** Der Sekretär: **Ed. Bütikofer.**

Officine Elettriche Genovesi

Società anonima — Capitale sociale Lire 12,000,000 interamente versato
Sede a Genova

Bekanntmachung

Die Herren Aktionäre der Società Officine Elettriche Genovesi werden hierdurch zu dem am 30. März laufenden Jahres, um 3 Uhr nachmittags, in Genua, in den Geschäftsräumen der genannten Gesellschaft, in Via del Campo Nr. 12 (Palazzo Negro), stattfindenden

ordentlichen u. ausserordentlichen Generalversammlungen eingeladen.

A. Tagesordnung für die ordentliche Generalversammlung.

- Bericht des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1909.
- Bericht der Revisoren.
- Beschlussfassung über die Genehmigung der Bilanz per 31. Dezember 1909 und Erteilung der Entlastung sowohl dem Verwaltungsrate als der Direktion. Gewinnverteilung.
- Wahlen in den Verwaltungsrat.
- Wahl von drei effektiven und zwei stellvertretenden Revisoren für das Jahr 1910 und Festsetzung ihrer Entschädigungen. (Za 6622) 652.

B. Tagesordnung der gleich nach der ordentlichen Generalversammlung abzuhaltenden ausserordentlichen Generalversammlung.

- Mitteilungen des Verwaltungsrates.
- Beschlussfassung betreffs Erhöhung des Aktienkapitals von Lire 12,000,000 auf Lire 17,000,000.

Auf Grund des Art. 6 der Gesellschaftsstatuten wird hierdurch bekannt gegeben, dass die nachstehenden aufgeführten Banken zum Empfang der Aktien, welche mindestens 5 (fünf) Tage vor der Versammlung deponiert werden müssen, ermächtigt sind, und zwar:

In Italien die Banca Commerciale Italiana in Genua, Mailand, Turin und alle anderen Succursalen dieser Bank, und im Ausland die Schweizerische Kreditanstalt in Zürich, Basel, Genf und St. Gallen.

Genua, den 5. März 1910.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Dr. E. Rathenau.

Mech. Backsteinfabrik Zürich

Dividenden-Zahlung

Laut Beschluss der heutigen Generalversammlung wird der **Aktien-Coupon Nr. 15** vom 31. März 1910 mit **Fr. 25.** — im Bureau der Gesellschaft in Zürich, Schweizergasse Nr. 6, von heute an eingelöst. (1274 Z) 638
Zürich, 7. März 1910.

Namens des Verwaltungsrates der Mech. Backsteinfabrik Zürich,

Der Präsident: Prof. Rudolf Escher.

Handels-Auskünfte — Renseignements commerciaux

Aarau: Stürnemann & Sandmeier Rechts-Not. u. Inkasso-Bureau
Aarburg-Oftringen: Braendli, A. Not. Notar. u. Geschäftsb. Inform
Aigle: A. Jordan, agent d'aff. pat — Robert Chevalley, Renseigne
Basel: Stelgmeier & Cie., Int. Ink Bern: A. Bauer & Co., Auskünfte, Ink — Emil Jenni, Informationsbureau. — A. Schneider, Adv. u. Inkasso — G. Christen & Sohn, Adv. u. Ink. — Rechtsbureau A. Guggler, Auskünfte Confidential, für ganz Schweiz u. Ausland — Gerold Sellen, Notariat, Inkasso, Verw., Immobilien, Konkursachen. — Haerdi, Notar, gew. Beitr. & Konk.-Beamter.
Biel: Moser & Fehlmann, Adv. u. Not — Baugarter & Meien, Notariat, Inkasso, Informationsbureau.
Brig (Wallis): Jos. v. Stockalper, Adv. u. Notar. Advok. u. Inkasso
Burgdorf: F. Haller, Adv. u. Ink.
Chaux-de-Fonds: Ch.-E. Gallandre not. Rens., recouvrement, gér., etc
Chlaeson: Ambrosoli & Villa, Spedizioni
Char: K. Hiltz, Ink., Informationen, Immobilien- und Hypothekar-Ver-mittlungen, Versicherungsbureau
Fribourg: Léon Daler, banquier escompte, renseignements, recouvrement, — R. Schüb, Adv. und Inkasso.
Genève: Herren & Gueret. Fondation en 1872
Renseign. et recouvrement sur tous pays Brevets d'invention, marques et modèles. Réf. et tarifs à dispos — P. de Heding, banque et agence de recouvrements et renseignements.
Glarus: Pet. Schmid, Rechtsagenturbureau

Langenthal: Pürp. O. Müller, Adv. & Ink.
Lancanne: Glas-Chollet, renseignements
Locarno: Dr. S. Flori, Advok. Ink.
Lucarno: Schäfer-Gianini & Schäfer, und Mailand, Postfach 1068. R. Bureau, Ink., Inf., Uebersezt. — Dr. Huber, einz. deutsch. Adv., Ink. — (Tessin). Etude Aldo Veladini, avocat. Contentieux. Comparutions devant tous tribunaux et instances. Recouvrements amiables et juridiques.
Lucerne: C. Hurter, Advok., Ink., Inf. — L. Widmer, Rechtsb., Inform., Ink.
Neuchâtel: R. Legler, agent d'aff. — Etude Edm. Bonquin, Terreaux
Olten: G. Bloch, Notar, Anw. u. Ink.
Orbe: E. Beauver, Gérant.
Paysanne: Ph. Nled, agent d'aff. pat
Rinach (Aarg.): Joh. Wälehl, Not. Besorg. v. Rechtsfällen jég. Art.
Saignelégier (J. b.): Joe. Jobin, Adv.
Schaffhausen: Dr. R. Walter, Advok.
Schwyz: Michael Ehler, Inkasso, Rechtsbureau, Konkursachen.
Solothurn: A. Brosi, Advokat. u. Inc.
St. Gallen: J. Jelslag, Advok. u. Ink. — J. Forster, Advokat, Inkasso.
Winterthur: Dr. W. Witzig, Adv. u. Ink.
Zürcher: F. Willommet, agent d'aff. — Ad. Fross-Vogel, Grosshändler, plus 8, II, Bücher-Rev., Bilanzen-Verwaltungen. — Levaillant, Patentanwalts- und Commercial-Bureaux A.-G. — Inkasso- u. Verwaltungsbureau G. Utzinger, Untere Zaune 3. — A. Schmidlin, Sensal, Auf der Basel 19 Finanzierungen, Beschaffung grösserer Kapitalien, Associationen.

Tüchtiger Kaufmann als tätiger

Kommanditär

mit Fr. 35,000 — 50,000 in eine Auto-Taxi-Gesellschaft gesucht. Doppelte Sicherheit, hohes Salair u. gute Verzinsung nebst Gewinnanteil. — Offerten an **Sensal Barfuss, Bern.** (1906 Y) 681

Kommanditär

mit Fr. 10,000 — 15,000 gesucht. Doppelte Sicherstellung des Kapitals u. hoher Zins nebst Gewinnanteil. Offerten an **Sensal Barfuss, Bern.** (1904 Y) 683

Kommanditär

mit Fr. 50,000 — 70,000 als tätiger Teilhaber in grosse Fabrik. Verträuensposten. Guter, zur spätem Uebernahme als Käufer qualifiziert. Kraft den Vorzug. (1903 Y) 682
Offert. an **Sensal Barfuss, Bern.**

Zu verkaufen

Hotel II. Ranges

m. Restaurant, in Basel 66 Fremdenbetten. Komfort. Preis und Bedingungen günstig. — Offerten an **Sensal Barfuss, Bern.** (1902 Y)

Bücher-Revisionen

Neu-Einrichtung, Instandstellung vernachl. Buchhalt., Nachtragungen **E. Muggli-Isler, Buchverp., Zürich IV** (Nachf. von O. Schär) (281)

Société Anonyme de la Maison Moderne

à Lausanne

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le **lundi, 21 mars 1910**, à 5 heures 1/2 du soir, au bureau de **M. R. Ruchonnet (Perrin & Cie.)**, Place St-François, 15, Lausanne. (11242 L) 674.

ORDRE DU JOUR:

- Rapport du conseil d'administration.
- Rapport des commissaires-vérificateurs.
- Votation sur les conclusions des 2 rapports.
- Nomination de 2 commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1910.
- Propositions individuelles.

Pour pouvoir assister à l'assemblée, MM. les actionnaires devront déposer leurs titres ou indiquer les numéros de ceux-ci, avant la séance, à la caisse de M. R. Ruchonnet (Perrin & Cie.), Place St-François, 15.

Le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1909, ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs sont à la disposition de Messieurs les actionnaires, à l'adresse ci-dessus.

Pour le conseil d'administration:
R. Ruchonnet, président.

Bank in Glarus

Coupon Nr. 13 unserer Aktien wird mit **Fr. 27 = 6 3/4 %** eingelöst ausser an unserer Kasse durch (340 G1) 678,
Schweizerische Kreditanstalt, Zürich,
Basler Handelsbank, Basel.

Zu verkaufen

im Berner Oberland

Neuerbautes modernes **Geschäftshaus** mit 2 grossen **Magazinen** und **Wohnungen**. Schöner Garten, denkbar günstigste Lage für Sommer- und Wintersport. Aeusserst vorteilhafte Bedingungen. Offerten gefälligst unter Chiffre **T 1838 Y** an **Haasenstein & Vogler, Bern.** 625.

Inserate

in alle Zeitungen, Zeitschriften, Kalender etc. werden bestens besorgt. In allen grösseren Städten der Schweiz u. im Ausland domiciliert.
Schweizerische Annoncen-Expeditiön

BANKBEAMTER

mit allen Bureauarbeiten, wie Buchhaltung, Korrespondenz, Schreibmaschine vertraut, sucht entsprechende Stelle, wo er sich in der deutschen Sprachausbildung könnte. In Zeugnisse und Referenzen zu Diensten. — Offerten unter Chiffre **P 3241 C** an **Haasenstein & Vogler, La Chaux-de-Fonds.** (679)

Un dessinateur

Suisse français, ayant travaillé plusieurs années dans les ateliers de Paris pour l'art industriel (tissus, impressions d'étoffes, dentelles, broderies, guipures, papiers peints), **désirerait trouver une place** dans un atelier ou une maison industrielle suisse. Offres sous obiffre, **H 1081 M** à **Haasenstein & Vogler, Montreux.** 648.